

Mihail Marin

A Spanish Opening Repertoire for Black



Sprache: Englisch

Verlag: Quality

ISBN2: 978-91-976005-0-7

231 Seiten, kartoniert, 1. Auflage 2007

Erhältlich bei Schach Niggemann.

Der rumänische Schachgroßmeister Mihail Marin legt nun den zweiten Teil seines Eröffnungsrepertoires mit Schwarz vor, nachdem der erste Teil „Beating the Open Games“ sämtliche Systeme nach 1.e4 e5 außer Spanisch behandelte. In diesem zweiten Teil geht es um die entstehenden Varianten nach 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4.

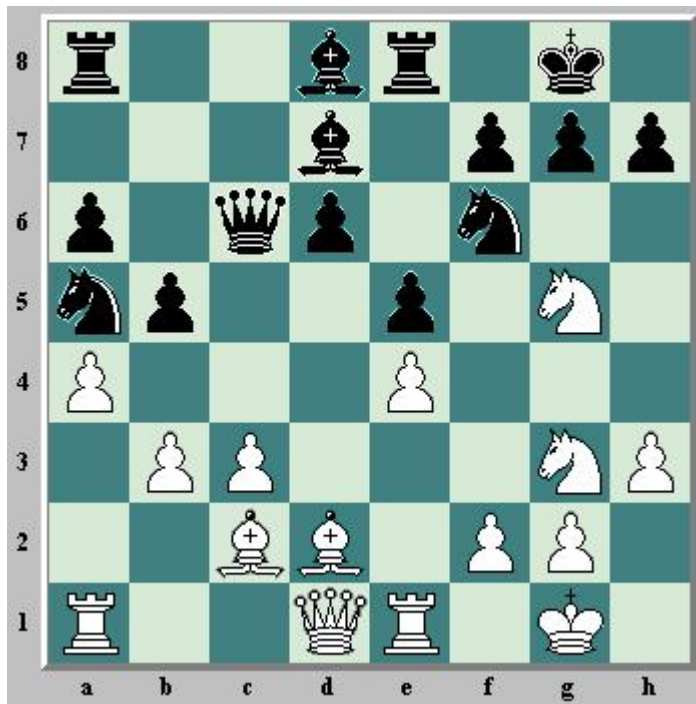
Das vorgeschlagene Schwarzrepertoire gliedert sich wie folgt:

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Sf6 5.0-0 [5.d3 d6 6.c3 Le7 **d3-System**; 5.De2 b5 6.Lb3 Le7 **Worrall Attack**; 5.Sc3 b5 6.Lb3 **The System Based on Sc3**; 5.d4 exd4 6.0-0 Le7 **Central Attack**] 5...Le7 6.Te1 [6.Lxc6 dxc6 **Delayed Exchange Variation**] 6...b5 7.Lb3 d6 [7...0-0 8.d4 d6 9.c3 Lg4 10.d5 (*10.Le3 exd4 11.cxd4 Sa5 12.Lc2 Sc4 13.Lc1 c5 14.b3 Sb6*) 10...Sa5 11.Lc2 c6 **Yates Variation**] 8.c3 [8.a4 Lg4 9.c3 0-0 **a4-System**] 8...0-0 9.h3 Sa5 10.Lc2 c5 11.d4 Dc7 12.Sbd2 Sc6 **Rubinsteinsystem** [12...Ld7 **Petrosjansystem**]

Wie auch im ersten Teil gibt es vor jedem Kapitel eine erklärende Einleitung mit einer kommentierten Musterzugfolge. Im Anschluss daran folgt eine tabellarische Übersicht der einzelnen Züge und der möglichen Abweichungen inklusive einer abschließenden Bewertung im Informatorstil (ähnlich wie bei der Enzyklopädie der Schacheröffnung).

In der Yates-Variante zeigt Marin den geradlinigsten Weg zum Ausgleich für Schwarz:

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Sf6 5.0-0 Le7 6.Te1 b5 7.Lb3 0-0 8.d4 d6 9.c3 Lg4 10.d5 Sa5 11.Lc2 c6 12.h3 Lc8 13.dxc6 Dc7 14.Sbd2 Dxc6 15.Sf1 Sc4 16.a4 Te8 17.Sg3 Le6 18.Sg5 Ld7 19.b3 Sa5 20.Ld2



20...Ld8N! 21.Sh5!? h6 **22.Sxf6+ Lxf6 23.Sf3 Dc7 24.axb5 axb5 25.Ld3 Le6 26.Ta3 Db7 27.Sh2 Tec8!?** (27...Lg5?! 28.Lxg5 hxg5 29.b4 Sc4!?) 30.Txa8 Dxa8 31.Lxc4 Lxc4 32.Dxd6 Dd8 33.Td1 Dxd6 34.Txd6 Ta8 35.Sg4 f6 36.Se3 Ta3 37.Sd5 Ta1+ 38.Kh2 Ta2 39.Kg3 Tc2 40.Td7 Lxd5 41.Txd5 Txc3+ 42.f3 Tb3 43.Txb5 Kf7 44.Tb7+ Ke6 45.b5 Tb2 46.b6 Kd6 47.Tb8 Kc6 48.Tg8 Txb6 49.Txg7 Kd6 50.Kg4 Tb2 51.Kf5 Txg2 52.Tf7 Tg3 53.Txf6+ Ke7 54.Te6+ Kf7 55.Txe5 Txf3+ 56.Kg4 Te3 57.Tf5+ Ke6 58.Txg5 1/2-1/2, Adams-Aronjan, Dortmund 2006) **28.Sg4 Le7 29.Se3 Lg5 mit Ausgleich.**

Auch in den anderen Systemen hat Schwarz laut dem Autor nichts zu befürchten, Marin legte anscheinend großen Wert auf sichere und gut spielbare Varianten innerhalb der spanischen Eröffnung. Mir gefallen diese Art von Eröffnungsbüchern, keine billige Effekthascherei sondern fachlich kompetente Ratschläge die den richtigen Weg aufzeigen. Manchmal springt am Ende einer Variante zwar nur ein Ausgleich heraus aber das ist mir persönlich tausendmal lieber als „hingebogene“ Varianten, die den Leser überzeugen sollen, wie phantastisch diese Eröffnung ist. Marins fundierte Kenntnisse der spanischen Eröffnung sind auf jeder Seite förmlich spürbar und als Leser und Käufer hat man nach der Lektüre das gute Gefühl, ein wegweisendes Referenzwerk für Spanisch in den Händen zu halten. Über den QualityChess Verlag habe ich mich schon öfters sehr positiv geäußert, derzeit kenne ich keinen Schachverlag der qualitativ höherwertige Bücher produziert als QualityChess!

Fazit: Marin´s zweiter Teil des Eröffnungsrepertoires für Schwarz knüpft nahtlos am positiven ersten Teil an. Eine Pflichtlektüre für alle 1...e5 Spieler!

Ich danke der Firma Schach Niggemann, die das Rezensionsexemplar zur Verfügung gestellt hat.

Martin Rieger, Juni 2007